

Deutsches 26 Ärzteblatt

Herausgeber:
Bundesärztekammer
und
Kassenärztliche
Bundesvereinigung

Redaktion:
Ottostraße 12, 50859 Köln
Telefon: 0 22 34/70 11-1 20
Fax: 0 22 34/70 11-1 42
Internet: <http://www.aerzteblatt.de>
E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de

Verlag:
Dieselstraße 2
50859 Köln
Telefon: 0 22 34/70 11-0
Fax: 0 22 34/70 11-4 60
E-Mail: verlag@aerzteblatt.de



Die Wirksamkeit der Behandlung von chronischer Migräne, chronischem Spannungskopfschmerz, Kreuzschmerz und Kniegelenksarthrose mithilfe der Akupunktur wird seit Anfang des Jahres in der weltweit größten Akupunkturstudie untersucht. Es ist geplant, 300 000 Patienten für die Kohortenstudie und 3 600 Probanden für den randomisierten, verblindeten Studienteil zu rekrutieren. Foto: Frank Hoffmeister, Titelbildgestaltung: Eberhard Hahne. Seite 1819

Behandlung von Uterusmyomen

Günther et al. stellen in einer Übersicht die Behandlung von symptomatischen Uterusmyomen mithilfe der Transkatheterembolisation vor. Die Autoren vertreten die Ansicht, dass dieses Verfahren viel versprechende Ergebnisse und selten auftretende Komplikationen aufweist. In einem begleitenden Editorial werden die bisherigen Ergebnisse allerdings zurückhaltender interpretiert. Seiten 1826, 1828

Disease Management

Welche Patientendaten müssen die Krankenkassen erhalten, um mithilfe von Disease-Management-Programmen Geld aus dem Risikostrukturausgleich zu bekommen? Die Auffassungen dazu gehen auseinander. Die Kassenärztliche Bundesvereinigung hat sich zu einem Kompromiss durchgerungen, der in diesem Heft vorgestellt wird. Seite 1789

SEITE EINS

Krankenhäuser: Wettbewerbswidrig 1781

Dr. rer. pol. Harald Clade

Anonyme Geburten: Schutz vor Missbrauch 1781

Dr. med. Eva A. Richter

POLITIK

Disease-Management-Programme

Differenzen über den Datenfluss 1789

Thomas Gerst/Norbert Jachertz

Krankenhausfinanzierung

► **Selbstverwaltung streitet über Korrekturbedarf** 1790

Dr. rer. pol. Harald Clade

Betriebliche Gesundheitspolitik

Die Qualität der Arbeit verbessern 1794

Samir Rabbata

Psychotherapie: Nachvergütung in Millionenhöhe 1796

Petra Bühring

Fortbildung: Update für die Arbeit 1797

Samir Rabbata

Pflegepraxis mit Migranten

Lehrpläne für interkulturelle Kompetenz 1800

Susanne Lenze

Gesundheitsreform: Plädoyer für Totalumbau 1801

Dr. rer. pol. Harald Clade

Biogen Inc.: Munteres Marketing 1802

Hans-Joachim Maes

Thüringen: Unzufriedene Ärzte 1803

► **Lebenssituation HIV-Infizierter: Große materielle Not** 1804

Petra Bühring

Medizinreport: HIV-Infektion

► **Bereits im akuten Stadium intensive Therapie** 1805

Dr. med. Hans Jäger, Dr. med. Heribert Krüchten